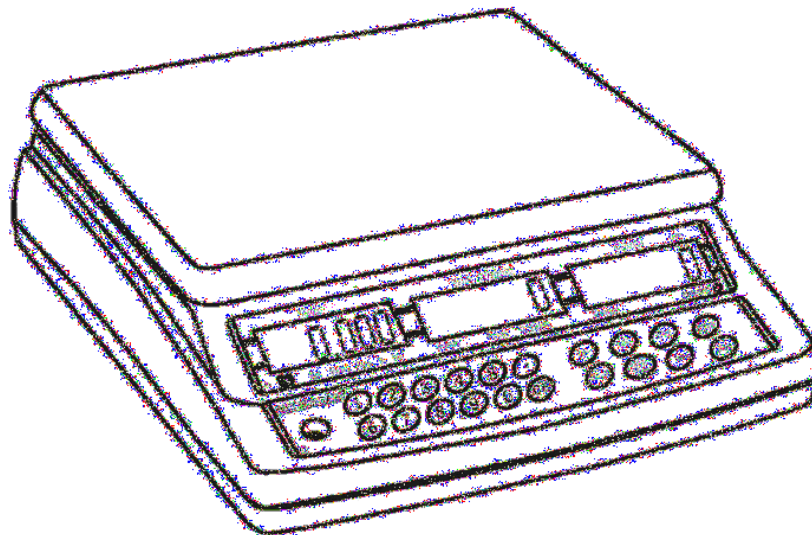


CC EU

Münzzählwaage

(P.N. 9659, Revision A4, Oktober 2009)



Übersicht:

Modellname des Geräts:	
Seriennummer des Geräts:	
Software-Revisionsnummer (Erscheint beim Einschalten des Geräts:	
Kaufdatum:	
Name und Ort des Händlers:	

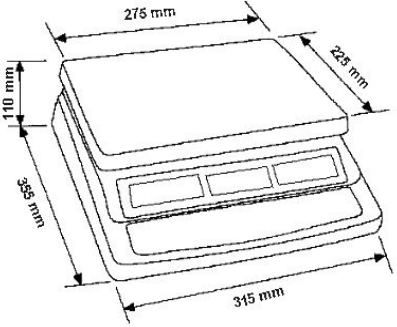
INHALT

1.0	EINLEITUNG.....	3
1.1	MERKMALE.....	3
2.0	EINRICHTEN.....	5
2.1	AUFSTELLORT UND SCHUTZMASSNAHMEN	5
2.2	ANZEIGEFENSTER	6
2.3	TASTENBESCHREIBUNGEN	7
2.4	AUSWAHL VON EURO oder STERLING MÜNZEN	9
2.5	WECHSELN DES AKKU.....	9
2.6	HINTERGRUNDBELEUCHTUNG	10
2.7	GEWICHT ANZEIGEN LASSEN.....	10
2.8	EINSTELLEN VON ZEIT UND DATUM.....	10
2.9	EINSTELLEN DER UHR.....	10
3.0	GRUNDBETRIEB.....	12
3.1	ANZEIGE AUF NULL STELLEN	12
3.2	TARIEREN.....	12
3.3	MÜNZZÄHLUNG	13
3.4	SUMMENSPEICHER.....	13
3.5	SPEICHERAUFRUF	15
4.0	RS-232 SCHNITTSTELLE.....	16
4.1	RS-232 AUSGANG.....	16
4.2	AUSDRUCK.....	16
4.3	EINGABEBEFEHLE.....	19
5.0	PARAMETER.....	20
5.1	EINSTELLEN DER MÜNZGEWICHTE.....	20
5.1.1	Ablauf.....	21
5.2	FESTLEGUNG NEUER MÜNZ- ODER MARKENGEWICHTE.....	22
5.2.1	Ablauf.....	22
5.3	GESICHERTE FUNKTIONEN	23
5.4	PARAMETER DER WÄGEFUNKTIONEN.....	24
5.4.1	F1 - Einstellen der Baudrate.....	25
5.4.2	F2 - Parität	26
5.4.3	F3 - Schlaf	27
5.4.4	F4 - Gewicht-Kalibrierung	28
5.4.5	F5 - Zugriffscode.....	30
5.4.6	F6 - Sprache.....	31
6.0	GESICHERTE PARAMETER.....	32
6.1	EINSTELLEN GESICHERTER PARAMETER.....	32
6.1.1	F7 - Euro / Sterling Wechsel mit der [€/£]-Taste freigeben	33
6.1.2	F8 - DENOMINATIONSWERTE	33
6.1.3	F9 - Linearität-Kalibrierung	35
6.1.4	F10 - Wert der Fabrikkalibrierung.....	37
6.2	WEITERE EINSTELLUNGEN.....	39
6.2.1	Wiederherstellen der Fabrikkalibrierung	39
6.2.2	Direktes Aufrufen der Kalibrierung ohne Funktionsmenü.....	39
7.0	FEHLERMELDUNGEN.....	40
8.0	TECHNISCHE DATEN	41
9.0	WARRANTY STATEMENT	43

1.0 EINLEITUNG

Mit der CC Münzzählwaage haben Sie die Möglichkeit, genau, schnell und flexibel Münzen einer Gruppe auszuzählen und deren Wert zu bestimmen. Sie kann auch zum Zählen von Wertmarken verwendet werden. Das Gewicht kann dabei vom Anwender bestimmt werden.

1.1 MERKMALE

<p style="text-align: center;">CCxx-20</p>  <ul style="list-style-type: none">• Wägung• Automatisches Tara• Zählen von Münzen/ Wertmarken• Summenspeicher	<ul style="list-style-type: none">• Edelstahl-Wägeplatte• Libelle und höhenverstellbare Füße• Farbkodierte, abgedichtete Tastatur• Große Flüssigkristallanzeigen (LCD)• Anzeigefenster für Denomination (Nennwert), Quantity (Menge) und TOTAL (GESAMT) -Werte• Akkubetrieb für Standort-unabhängigkeit• Voll geladene Batterie erlaubt 50+ Stunden Betrieb• Waage kann bei Veröffentlichung neuer Münzen entsprechend aktualisiert werden• Zählen von Wertmarken möglich• Bidirektionale Standard-RS-232• Ausdruck von Zeit und Datum• Wahl von Euro oder Sterling für Denomination möglich
--	--

2.0 EINRICHTEN

2.1 AUFSTELLORT UND SCHUTZMASSNAHMEN

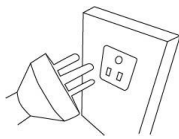
Damit Ihre Waage immer zuverlässig funktioniert, raten wir, bezüglich des Aufstellorts folgendes zu beachten:



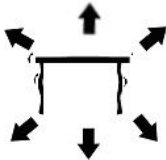
Vermeiden Sie extreme Temperaturen. Nicht in direktem Sonnenlicht oder nahe Klimaanlage aufstellen.



Der Tisch für die Waage muss stabil sein und darf nicht vibrieren.



Instabile Energiequellen vermeiden. Nicht neben Maschinen mit großem Elektrizitätsverbrauch wie Schweißausrüstung oder große Motoren verwenden. Lassen Sie den Akku nicht komplett entladen. Laden Sie ihn regelmäßig auf, auch wenn sie ihn über längere Zeit nicht verwenden, damit er seine Ladung nicht verliert.



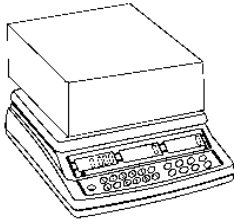
Vibrationen vermeiden. Nicht nahe schweren oder vibrierenden Maschinen aufstellen.



Hohe Feuchtigkeit, die Kondensation verursachen könnte, vermeiden. Kein direkter Kontakt mit Wasser.

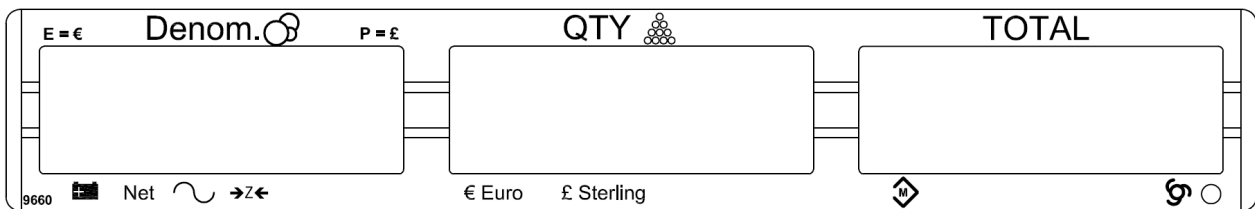


Luftzug durch geöffnete Türen oder Fenster oder durch Klimaanlage vermeiden. Nicht in deren Nähe aufstellen.



Halten Sie die Waage sauber. Keine Gegenstände auf der Waage lagern, wenn diese nicht in Betrieb ist.

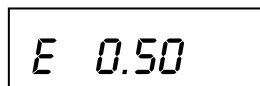
2.2 ANZEIGEFENSTER



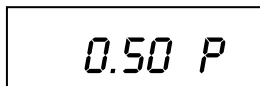
Das Fenster **Denomination** zeigt die gegenwärtig gewählte Denomination. Ein Pfeil zeigt an, wann die Waage auf Null ist (**ZERO**), und wann das Gewicht stabil ist (**STAB**), oder ob die Waage tariert wurde (**Net**) und dadurch ein Nettogewicht angezeigt wird.

Anzeige von EURO oder STERLING

Die Stelle ganz links zeigt ein Eurozeichen (**E**) an, wenn Euro gewählt wurde. Beispiel:



Wurde die Anzeige auf Sterling geändert, wechselt der Münzwert nach links, und das Pfund-Sterlingsymbol (**P**) wird rechts angezeigt.

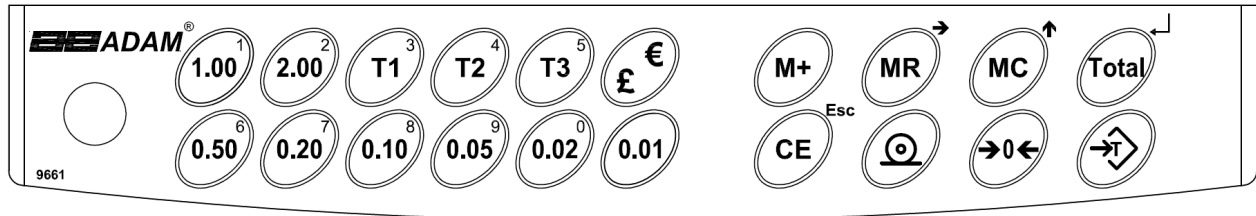


Im Fenster **Quantity (QTY, Menge)** wird die Anzahl der gezählten Münzen angezeigt. Ein Pfeil zeigt an, ob die Münzen als (**€ Euro**) oder Sterling (**£ Sterling**) gezählt werden.

Im Fenster **TOTAL** wird der Gesamtwert der gezählten Münzen angezeigt. Ein Pfeil zeigt an, dass ein Wert im Speicher (**MEMORY**) gesichert wurde.

2.3 TASTENBESCHREIBUNGEN

Die Tastatur hat 20 Tasten. In anderen Ländern oder für spezielle Anwendungen kann sie etwas von diese Beschreibung abweichen.




Die folgenden werden zur Parametereingabe verwendet:

	Funktion
[Total]	↵, ENTER zum Bestätigen einer Eingabe.
[MC]	↑, erhöht den einzugebenden Wert, oder wechselt zum nächsten Parameter
[MR]	→, Wechsel zur nächsten verfügbaren Ziffer
[CE]	ESCAPE – zurück zum Normalbetrieb

Weitere Tasten sind:

<p>[0.01] bis zu [2.00] und [T1] bis [T3] Tasten</p>	<p>Wählen Sie die Denomination der Münzen oder Marken, die Sie zählen wollen.</p>
<p>[0] bis [9] Tasten</p>	<p>Numerische Tasten zur Werteingabe bei Spezialanwendungen.</p>
<p>[CE/Esc]</p>	<p>Zum Löschen einer Münzdenomination.</p>
<p>[€ / £]</p>	<p>Wechsel zwischen Verwendung von Euro- oder Pfund Sterling-Münzgewichten zur Bestimmung von Menge und Wert der Münzen auf der Waagen. Ein Pfeil im Fenster Quantity sowie ein "E" oder "S" im Fenster Denomination zeigt die gewählte Einheit. Siehe Abschnitt 2.4.</p>
<p>[M+]</p>	<p>Sichert einen neuen Wert im Speicher. Der Speicher kann bis zu 99 Eingaben speichern. Wertmarken können nicht mit Münzen gespeichert werden. Ist der Speicher leer, können Wertmarken gespeichert werden. Wird versucht, Wertmarken und Münzwerte zusammen zu speichern, erscheint eine Fehlermeldung.</p>
<p>[MR]</p>	<p>Aufrufen der einzelnen Einträge vom Speicher.</p>
<p>[Total / ↵]</p>	<p>Aufrufen des Gesamtwertes im Speicher.</p>
<p>[MC / ↑]</p>	<p>Löscht den Speicher. Wurde [MR] verwendet, um einzelne Speichereinträge aufzurufen, kann [MC] verwendet werden, um aufgerufene Einträge zu löschen. [MC] löscht den gesamten Speicher nur, wenn der Gesamtwert angezeigt wird, egal, ob [Total / ↵] oder [MR] gedrückt wird, wenn die Endsumme angezeigt wird.</p>
<p> [Print]</p>	<p>Ausdruck und Anzeige der kompletten Aufzeichnungen aller gespeicherten Daten.</p>
<p>[CE/ Esc]</p>	<p>Rückkehr zum normalen Betrieb.</p>

<p>[>Z<]</p>	<p>Ist das Gewicht auf der Waage beim Einschalten innerhalb $\pm 2\%$ des Nullwertes, stellt die [>Z<]-Taste die Waage auf Null. Ist es außerhalb dieses Umfangs, wird die Waage dadurch tariert.</p>
<p> [Tare]</p>	<p>Mit der Tariierfunktion kann die Waage mit aufgestelltem leeren Behälter durch Drücken von [Tare] auf Null gestellt werden. Werden nach dem Trieren Gegenstände in den Behälter gegeben, wird nur deren Nettogewicht, angezeigt.</p>

2.4 AUSWAHL VON EURO ODER STERLING MÜNZEN

- Wurde die Waage so eingestellt, dass zwischen den Münzsätzen gewechselt werden kann (siehe Abschnitt 6.11), können mit der Waage entweder Euro- oder Sterlingmünzen gezählt werden. Die Münzen können nicht gemischt werden. Die Waage muss daher gleich beim Einschalten auf eine der beiden Währungen eingestellt werden.
- Beim Einschalten wird in den Anzeigefenstern der gegenwärtig eingestellte Münztyp angezeigt. Um diesen zu wechseln, drücken Sie während der Münztyp angezeigt wird, auf [€ / £]. Die Währung wird geändert, und in der Anzeige wird die gewählte Sorte angezeigt.
- Wurde die Waage so eingestellt, dass sie nur eine Sorte Münzen zählt, wird das Drücken der [€ / £]-Taste ignoriert.
- Im Normalbetrieb hat die Taste [€ / £] keine Funktion.

2.5 WECHSELN DES AKKU

- Die Waage verfügt über einen internen aufladbaren Bleisäureakku, der bei voller Ladung eine Betriebsdauer von etwa 50 Stunden ermöglicht, bei eingeschalteter Hintergrundbeleuchtung weniger.
- Das Fenster **Denomination** zeigt einen Pfeil über dem Batterie-Symbol, sobald der Akku geladen werden muss. Laden Sie dann den Akku so bald wie möglich. Beim ersten Anzeigen des Pfeils ist noch etwa $\frac{1}{2}$ Stunde Betrieb möglich. Wird der Akku in dieser Zeit

nicht geladen, schaltet sich die Waage automatisch ab, um den Akku vor Beschädigung zu schützen.

2.6 HINTERGRUNDBELEUCHTUNG

- Die LCD-Anzeige hat eine automatische Beleuchtung. Um die Akkulaufzeit zu maximieren, empfehlen wir, die Beleuchtung ganz abzustellen.
- Halten Sie für etwa 4 Sekunden die **[Print]** Taste gedrückt. Dadurch gelangen Sie in die Einstellungen für die Beleuchtung. Mit **[MC /↑]** können Sie Beleuchtung auf 'aus' (OFF), 'an' (ON) (ständig an) stellen, oder auf AUTO (nur an, wenn Gewicht auf der Waage).

2.7 GEWICHT ANZEIGEN LASSEN

- Halten Sie für etwa 4 Sekunden die **[CE/Esc]** Taste gedrückt. Dadurch wird kurz das Gewicht im Fenster **Denomination** angezeigt.
- Alle Tasten außer **[Tare]** und **[CE/Esc]** haben keinen Einfluss auf den Betrieb. Mit **[Tare]** können Sie tarieren, und mit **[CE/Esc]** zum Normalbetrieb zurückkehren.

2.8 EINSTELLEN VON ZEIT UND DATUM

Die Echtzeituhr (Real Time Clock RTC) wird nur für den RS-232 Ausgang verwendet. Datum und Zeit können wie erwünscht eingestellt werden. Die Uhr läuft auch bei ausgeschalteter Waage.

2.9 EINSTELLEN DER UHR

- Halten Sie **[1c]** beim Einschalten gedrückt. Lassen Sie die Taste los, sobald die Revisionsnummer angezeigt wird. Die erste Anzeige zeigt das eingestellte Datum und Zeit.

“ **rtC** “ “**11,14,06**” “**16,41,35**”

- Drücken Sie **[CE]**, um Datum und Zeit zu ändern. In der Anzeige wird das gegenwärtige Format “**H-m-S**” angezeigt.

- Geben Sie über die numerischen Tasten die Zeit im 24-Stunden-Format ein. 3:41 nachmittags entspricht "**154100**".
- Mit [**Total/↵**] bestätigen Sie die Zeit. Nun wird das gegenwärtige Datumsformat angezeigt.
- Mit [**MC/↑**] können Sie das Datumsformat ändern. Verfügbare Formate sind:
 - "**Y-m-d**" Jahr, Monat, Tag
 - "**m-d-Y**" Monat, Tag, Jahr
 - "**d-m-Y**" Tag, Monat, Jahr
- Mit [**Total/↵**] bestätigen Sie das gewählte Format. Sie können nun das Datum in diesem Format eingeben.
- Danach bestätigen Sie das Datum ebenfalls mit [**Total/↵**].

Wenn eine Fehlermeldung erscheint, wurden ungültige Werte für Zeit (**Err 1**) oder Datum (**Err 2**) eingegeben. Für Tag ist z. B. 34 eine ungültige Eingabe.

3.0 GRUNDBETRIEB

3.1 ANZEIGE AUF NULL STELLEN

- Mit der [**>Z<**] Taste können Sie den Nullpunkt einstellen, von dem aus alle folgenden Wägungen gemessen werden. Dies ist dann nötig, wenn trotz leerer Wägeplatte ein kleiner Wert angezeigt wird. Ist die Waage beim Einschalten innerhalb $\pm 2\%$ der ursprünglichen Null, wird ein neuer Nullpunkt gesetzt.
- Wurde der Nullpunkt eingestellt, erscheint im Fenster **Denomination** ein Pfeil über dem Nullsymbol (**ZERO**). Dies bestätigt, dass die Waage auf Null ist.
- Die Waage hat automatische Nullnachführung, um geringes Abweichungen oder Materialansammlung auf der Wägeplatte auszugleichen. Es kann dennoch vorkommen, dass bei leerer Waage ein geringer Wert angezeigt wird. Stellen Sie dann die Waage mit [**>Z<**] zurück auf Null.

3.2 TARIEREN

- Durch Trieren wird das Gewicht eines Behälters entfernt, so dass nur das Nettogewicht angezeigt wird.
- Stellen Sie bei Bedarf die Waage mit [**>Z<**] auf Null. Die Nullanzeige ist an.
- Stellen Sie einen leeren Behälter auf die Waage. Ein Wert für dessen Gewicht wird angezeigt.
- Stellen Sie die Waage mit [**Tare**] auf Null. Das Gewicht wird als Tarawert gespeichert. "**Net**" wird angezeigt.
- Werden sowohl Behälter und Produkt entfernt, zeigen die Fenster **Quantity** und **TOTAL** Balken an " - - - - ", da der Wert unter Null ist.
- Soll ein anderer Behälter verwendet werden, können sie den negativen Wert durch erneutes Drücken von [**Tare**] löschen.

- Immer, wenn ein Wert negativ ist, werden im Fenster **TOTAL** nur Balken angezeigt “- - - -”.

3.3 MÜNZZÄHLUNG

- Um Münzen zu zählen müssen Sie nur die Waagen in den tarierten Behälter geben und auf die Taste drücken, die dem Wert der Münzen entspricht. Die Anzeige zeigt sofort die gewählte Währung im Fenster **Denomination**. Die Anzahl der Münzen wird im Fenster **Quantity**, der Gesamtwert der Münzen im Fenster **TOTAL** angezeigt.
- Die Waage bestimmt das Gewicht der Münzen und dividiert das Gewicht durch das durchschnittliche Gewicht der gewählten Denomination. So wird die Menge der Münzen bestimmt. Der Gesamtwert entspricht der Menge mal Denomination.
- Es ist notwendig, ein Durchschnittsgewicht zu speichern, bevor die Wertmarkentasten **[Tx]** benutzt werden können. Siehe Abschnitt 5.1 und 5.2 für weitere Details.

3.4 SUMMENSPEICHER

- Wurden die Anzahl der Münzen bestimmt, kann das Ergebnis der Zählung durch Drücken von **[M+]** gespeichert werden.
- Die Anzeigefenster zeigen eine Zahl entsprechend der Artikelnummer im Speicher (**Denomination** zeigt “≡1≡”), die Gesamtmenge der gezählten Münzen im Speicher (**Quantity**-Anzeige), und den Gesamtwert der Münzen, die gespeichert wurden (**TOTAL** - Anzeige).

Beispiel:

“ 0.20”	“ 285”	“ 57.00”
---------	--------	----------

- Drücken Sie **[M+]**

“ ≡1≡ ”	“ 285”	“ 57.00”
---------	--------	----------

- Nach 2 Sekunden geht die Waage in den Normalbetrieb zurück. Geben Sie die nächste Ladung Münzen auf die Waage, und wählen Sie die Denomination **[R1]**

“ **1.00** ” “ **108** ” “ **108.00** ”

- Drücken Sie **[M+]**

“ **≡2≡** ” “ **393** ” “ **165.00** ”

- Nach 2 Sekunden geht die Waage in den Normalbetrieb zurück. Geben Sie die nächste Ladung Münzen auf die Waage, und wählen Sie die Denomination **[10c]**

“ **0.10** ” “ **105** ” “ **10.50** ”

- Drücken Sie **[M+]**

“ **≡3≡** ” “ **498** ” “ **175.50** ”

- Nach 2 Sekunden geht die Waage in den Normalbetrieb zurück. Das Gewicht auf der Waage muss auf Null zurück gehen, bevor ein weiterer Wert gespeichert werden kann.

ANMERKUNG: Wertmarken können nicht gespeichert werden, da ihnen kein Wert zugeordnet ist.

- Wird versucht, Wertmarken mit Münzen zu speichern, erscheint folgende Fehlermeldung:

“ **ErrOr** ” “ **TYPE** ” “ ”

Danach kehrt die Waage in den Normalbetrieb zurück.

3.5 SPEICHERAUFRUF

- Mit der **[MR]** Taste können Sie alle gespeicherten Datensätze einsehen.
- Beim ersten Drücken von **[MR]** wird der erste Datensatz angezeigt. Dabei wird im Fenster **Denomination** für eine Sekunde “ ≡1≡ ” angezeigt, dann zeigen die Fenster **Denomination**, **Quantity** und **TOTAL** Menge und Wert des ersten Artikels.

“ ≡1≡ ” “ ” “ ” für 1 Sekunde, dann

“ 0.20 ” “ 285 ” “ 57.00 ”

- Erneutes Drücken von **[MR]** zeigt den zweiten Datensatz.

“ ≡2≡ ” “ ” “ ” für 1 Sekunde, dann

“ 1.00 ” “ 108 ” “ 108.00 ”

- Drücken Sie weiter **[MR]**, bis der gespeicherte Gesamtwert angezeigt wird:

“ ≡3≡ ” “ **TOTAL** ” “ **175.50** ”

Nach 2 Sekunden geht die Waage zurück in den Normalbetrieb.

- Wird **[MC/ ↑]** gedrückt, während Total angezeigt wird:

“ ≡3≡ ” “ **498** ” “ **175.50** ” wie im oberen Beispiel

Es werden alle Daten im Speicher gelöscht. Die Anzeigefenster zeigen Null, und gehen dann nach 2 Sekunden zum Normalbetrieb zurück.

4.0 RS-232 SCHNITTSTELLE

Die Waage hat serienmäßig einen RS-232-Ausgang. Mit der RS-232 können Aufzeichnungen an einen seriellen Drucker gesendet werden, während mit der Waage gearbeitet wird.

4.1 RS-232 AUSGANG

Die RS-232 Schnittstelle ist bidirektional. Die Befehle haben ähnliche Funktionen wie einige der Tasten. Andere Befehle sind zum Eingeben von Daten wie Münzgewichte, Denominationen und verwendete Symbole. Die Parameter der RS-232 Schnittstelle sind:

Baudrate:	300, 600, 1200, 2400, 4800 oder 9600	Baud
Parität:	Keine , Ungerade oder Gerade	
Datenbit:	8 oder 7	
Stopbit:	1	
Data:	ASCII	
Anschluss:	d-Subminiatur 9 Pin Buchse (DE 9S)	
Gegenstecker:	d-Subminiatur 9 Pin Stecker (DE 9P)	
	Pin 2	RXD Dateneingang
	Pin 3	TXD Signalausgang
	Pin 5	RTS Ausgang

Die Waage muss keine RTS/CTS Signale verwenden.

4.2 AUSDRUCK

Die Waage gibt bei Betätigung folgender Tasten Daten aus.

[M+] gibt die gegenwärtigen Aufzeichnungen aus. Gleichzeitig werden die Daten im Speicher gesichert. Siehe Abschnitt 3.4.

Eine Anzeige wie sie im vorherigen Beispiel dargestellt sieht aus die folgt:

“ 0.20 ” “ 285 ” “ 57.00 ”

Drücken Sie [M+]

“ ≡1≡ ” “ 285 ” “ 57.00 ”

Die ausgedruckte Daten sind dann wie folgt:

Date:	2009/01/05
Time:	12:23:15
Record	1
Denomination	0.20
Quantity	285
Value	€ 57.00

Jedes mal, wenn [Total /↵] gedrückt wird, werden die Gesamtsummen, die sich momentan im Speicher befinden, gedruckt. Im vorherigen Beispiel sieht der Ausdruck nach der 2. Wägung wie folgt aus:

.	
Date:	2009/01/05
Time:	12:23:15
Total	
Quantity	498
Total	
Value	€ 175.50

Die [MC/↑]-Taste ist aktiv, während die Gesamtwerte angezeigt werden. Wird [MC/↑] gedrückt, wird der Speicher gelöscht.

Nach 2 Sekunden geht die Waage in den Normalbetrieb zurück.

Die **[Print]**-Taste zeichnet alle gespeicherten Datensätze sowie die Gesamtsummen auf. Für das obige Beispiel sieht dieser Ausdruck aus wie folgt:

Date:	2009/01/05
Time:	12:23:15
Record	1
Denomination	0.20
Quantity	285
Value	€ 57.00
Record	2
Denomination	1.00
Quantity	108
Value	€ 108.00
Record	3
Denomination	0.10
Quantity	105
Value	€ 10.50
.	
Total	
Quantity	498
Total	
Value	€ 175.50

4.3 EINGABEBEFEHLE

Die folgenden Befehle entsprechen Tastenfunktionen. Alle Befehle werden mit Waagenrücklauf und Leerzeile abgeschlossen.

Z	Entspricht [>Z<]-Taste. Stellt Anzeige auf Null.
M+	Entspricht [M+] -Taste.
P	Entspricht [Print] -Taste.
T	Entspricht [Total] -Taste.
MC	Löscht den Speicher.

Die folgenden sind für Fabrikparameter, um neue Denominationen oder Münzgewichte einzurichten. Das Format besteht aus Tastennummer, gefolgt von der Denomination und dem Euromünzgewicht, dann dem Sterlingmünzgewicht.

Beispiele:

K01, 1.00, 3.995, 11.971<cr><lf>	1.00 Taste (sei Taste 01),
----------------------------------	----------------------------

Mit Denomination 1.00, Gewicht der Euromünze =3.995g, Gewicht der Sterlingmünze =11.971g.

K07, 0.20, 4.489, 2.505<cr><lf>	0.20 Taste (sei Taste 7),
---------------------------------	---------------------------

Mit Denomination 0.20, Gewicht einer Euromünze = 4.489g und Gewicht einer Sterlingmünze = 2.505.

K10, T3, 1.234, 2.456<cr><lf>	Markentaste 3 (sei Taste10),
-------------------------------	------------------------------

Mit Wertmarke Nummer 3, Gewicht der neuen Marke = 1.234g, und Gewicht der alten Marke = 2.456g.

Tastennummern sind die gleichen wie die numerischen Eingabewerte auf den Tasten. Die 11. Taste (Aufschrift 0.01) ist Taste Nummer 10.

5.0 PARAMETER

5.1 EINSTELLEN DER MÜNZGEWICHTE

Dem Anwender stehen 8 Münzen und 3 Wertmarken zur Verfügung. Andere Version dieser Waage verwenden eventuell andere Kombinationen. Siehe Abschnitt 6.0 Gesicherte Parameter für Angaben zu deren Änderung. Jede Münze hat ein dem Euro oder Sterling zugeordnetes Gewicht.

Die anfänglich eingestellten Werte für die Münzen sind:

Denomination der Münze	€ (Wt1)	£ (Wt2)
Marke1 , T1	0.000	0.000
Marke2 , T2	0.000	0.000
Marke3 , T3	0.000	0.000
0.01	2.30	3.56
0.02	3.06	7.12
0.05	3.92	3.25
0.10	4.10	6.50
0.20	5.74	5.00
0.50	7.80	8.00
1.00	7.50	9.50
2.00	8.50	12.00

5.1.1 Ablauf

Um in diesen Programmabschnitt zu gelangen, brauchen Sie den Zugangscode. Es ist möglich, dass eine Aufsichtsperson diese Nummer geändert hat. Der Standardcode ist 0000.

Der Wiederherstellungscode 4455 stellt alle Münzgewichte auf die in der obigen Tabelle angegebenen Werte zurück.

- Halten Sie die [€ / £] Taste gedrückt, und schalten Sie dann ein. Halten Sie die Taste gedrückt, bis folgendes angezeigt wird:

“ **Pin** ” “ ” “ ”

- Geben Sie den Zugriffscode (4 Zahlen) mit den numerischen Tasten ein. Für jede Zahl wird ein “-” angezeigt.

“ **Pin** ” “ - - - - ” “ ”

- Drücken Sie [Total/↵]. Ist der Zugriffscode richtig, wechselt die Anzeige zum Programm zum Einstellen des Stückgewichts, andernfalls kehrt die Waage zur Zählfunktion zurück. Der erste angezeigte Wert ist der Wert der ersten Wertmarke. In der Anzeige steht:

Denomination Stückgewicht

“ **t1** ” “ **0.00** ” “ **0.00** ”

- Um eine andere Denomination zu wählen, müssen Sie die dieser Denomination zugeordnete Taste drücken. Wählen Sie mit [€ / £] entweder Euro oder Sterling. Achten Sie auf den Pfeil im Fenster **Quantity**.

Die 0.10 (10)-Taste beispielsweise zeigt:

“ **0.10** ” “ **4.100** ” “ **0.00** ”

Stückgewicht ist 4.100 Gramm für Euro, und 6.500 für Sterling.

- Mit **[Total/↵]** setzen Sie die den erwünschten Wert zurück. Das Stückgewicht geht auf 0.000 und blinkt.

“ 0.10”	“ 0.000”	“ 0.00”
---------	----------	---------

- Geben Sie über die numerischen Tasten ein neues Stückgewicht ein. Drücken Sie beispielsweise 1, 9, 8, und 5 zum Einstellen. Die numerischen Tasten sind entsprechend mit kleinen Zahlen in der Ecke beschriftet.

“ 0.10”	“ 4.100”	“ 0.00”
---------	----------	---------

- Mit **[Total/↵]** speichern Sie den neuen Wert. **“SAVE”** wird kurz angezeigt.
- Wiederholen Sie den Vorgang für alle weiteren nötigen Änderungen.
- Wurde ein Drucker angeschlossen, wird mit **[Print]** eine Liste aller Denominationen und deren Werte ausgegeben.
- Sie können jederzeit mit **[CE /Esc]** diese Funktion verlassen.

5.2 FESTLEGUNG NEUER MÜNZ- ODER MARKENGEWICHTE

Mit dem folgenden Ablauf können Sie das Durchschnittsgewicht von Münzen oder Wertmarken bestimmen. Damit kann das gespeicherte Münz- oder Markengewicht überprüft werden.

5.2.1 Ablauf

- Bevor Sie beginnen, legen Sie ein Anzahl von Musterstücken der zu verwendenden Münzen oder Wertmarken bereit. Sie sollten mindestens 100 Stück verwenden. Je größer die Anzahl Münzen, desto genauer die Berechnung des Durchschnittsgewichts.

- Stellen Sie die Waage durch Drücken von **[CE/Esc]** für 4 Sekunden auf vorübergehende Anzeige des Gewichts. Das Gewicht wird angezeigt, bis **[CE /Esc]** oder eine andere Taste mit Ausnahme von **[Tare]** gedrückt wird, um zum Normalbetrieb zurückzukehren. **[Tare]** funktioniert weiterhin wie normal zum Nullstellen der Anzeige.
- Überprüfen Sie die Kalibrierung der Waage durch Auflegen einer bekannten Masse.
- Misst die Waage nicht genau ($\pm 2g$), muss sie nachkalibriert werden. Siehe Abschnitt 5.4.3 für Details hierzu.
- Legen Sie die zu prüfenden Münzen / Wertmarken auf die Waage. Verwenden Sie einen Behälter, muss dessen Gewicht vorher tariert werden, so dass das Fenster **Quantity** Null anzeigt, bevor die Münzen / Marken in den Behälter gegeben werden.
- Das Fenster **Denomination** zeigt das Gewicht der Münzen.
- Bestimmen Sie das Durchschnittsgewicht, indem Sie das Gesamtgewicht durch die Anzahl der verwendeten Mustermünzen/-marken teilen.
- Dann muss dieser Wert (gerundet auf 3 Dezimalstellen: x.xxx) wie oben in den Speicher eingegeben werden. Beispiel: 12883g für 2000 Marken gibt einen Durchschnitt von 6.4415 Gramm. Geben Sie 6.442 Gramm ein.

5.3 GESICHERTE FUNKTIONEN

Die CCEU Münzzählwaage hat eine Anzahl Funktionen, auf die nur qualifizierte Anwender Zugriff haben.

Zwei Sicherheitsstufen sind verfügbar. Für die erste Sicherheitsstufe wird ein Zugangscode benötigt, um Zugang zum Ändern des Stückgewichts für die verschiedenen Münzdenominationen zu erhalten. Siehe Abschnitt 5.1.

Die zweite Sicherheitsstufe erlaubt das Einstellen weiterer Funktionen. Siehe Abschnitt 6.0.

Die Funktionen der ersten Stufe beinhalten:

F1	Baudrate
F2	Parität
F3	Schlaf
F4	Kalibrierung
F5	Zugriffscod einrichten
F6	Sprache

5.4 PARAMETER DER WÄGEFUNKTIONEN

Die folgenden Funktionen kontrollieren das Wägesystem in der Waage. Um diese Funktionen einzustellen, folgen Sie diesem Ablauf:

- Schalten Sie die Waage bei gedrückter [**Total/ ↵**]-Taste ein. Lassen sie dann die Taste los.

“ **Pin** ” “ ” “ ”

- Geben Sie den Standard-Zugriffscod ein: “0000”.

“ **Pin** ” “ - - - - ” “ ”

- Drücken Sie **[Total/ ↵]**. Die erste Funktion **F1** ist die Baudrate-Einstellung.

“ **F1** ” “ **bAud** ” “ **SEt** ”

- Mit **[MC/↑]** gelangen Sie zu allen anderen Funktionen, mit **[CE/Esc]** können Sie zum Normalbetrieb zurückkehren, nachdem ein Selbsttest durchgeführt wurde.

5.4.1 **F1**- Einstellen der Baudrate

Um die mit der RS-232 Schnittstelle verwendete Baudrate einzustellen, folgen Sie diesem Ablauf:

- Zeigt die Anzeige folgendes:

“ **F1** ” “ **bAud** ” “ **SEt** ”

- Drücken Sie auf **[Total/ ↵]** .

“ **F1** ” “ **bAud** ” “ **1200** ”

gegenwärtige Baudrate

- Drücken zum Blättern durch die Optionen auf **[MC/↑]**, um eine neue Baudrate einzustellen. Diese sind 600, 1200, 2400, 4800 und 9600.

“ **F1** ” “ **bAud** ” “ **4800** ”

Neue Baudrate

- Mit **[CE /Esc]** können Sie den Vorgang ohne Speichern der Änderung abbrechen. Mit **[Total / ↵]** bestätigen Sie die Eingabe, der neue Wert wird gespeichert.

“ **F1** ” “ **bAud** ” “ **SEt** ”

- Mit **[MC/↑]** gelangen Sie zur nächsten Funktion.

“ **F2** ” “ **Parität** ” “ **SEt** ”

- Alternativ können Sie mit **[CE/Esc]** zum Normalbetrieb zurückzukehren.

5.4.2 **F2**- Parität

Um die mit der RS-232 Schnittstelle verwendete Parität einzustellen, folgen Sie diesem Ablauf:

- Zeigt die Anzeige folgendes:

“ **F2** ” “ **Parität** ” “ **SEt** ”

- Drücken Sie auf **[Total/ ↵]**.

“ **F2** ” “ **Parität** ” “ **n 8 1** ”

gegenwärtige Parität keine, 8 Datenbit, 1 Stopbit

- Drücken zum Blättern durch die Optionen auf **[MC/↑]**, um eine neue Parität einzustellen:

n81 Parität = Keine, 8 Datenbit und 1 Stopbit.

E71 Parität = Gerade, 7 Datenbit und 1 Stopbit.

o81 Parität = Ungerade, 7 Datenbit und 1 Stopbit.

“ **F2** ” “ **Parität** ” “ **E71** ”

- Mit [**CE /Esc**] können Sie den Vorgang ohne Speichern der Änderung abbrechen. Mit [**Total / ↵**] bestätigen Sie die Eingabe, der neue Wert wird gespeichert.

“ **F2** ” “ **Parität** ” “ **Set** ”

- Mit [**MC/↑**] gelangen Sie zur nächsten Funktion.

“ **F3** ” “ **SLEEP** ” “ **Set** ”

- Alternativ können Sie mit [**CE/Esc**] zum Normalbetrieb zurückkehren.

5.4.3 **F3**- Schlaf

Die Waage kann sich entsprechend der Einstellung bei längerem Nichtgebrauch automatisch abschalten. Die Zeit kann auf 1 bis 10 Minuten gestellt oder deaktiviert werden. Um die Zeit einzustellen folgen Sie diesem Ablauf:

- Zeigt die Anzeige folgendes:

“ **F3** ” “ **SLEEP** ” “ **Set** ”

- Drücken Sie auf [**Total/ ↵**].

“ **F3** ” “ **SLEEP** ” “ **1** ”

Gegenwärtige Einstellung: 1 Minute

- Drücken zum Blättern durch die Optionen auf **[MC/↑]**. Optionen sind 1, 5 oder 10 Minuten, 0 deaktiviert die Funktion Automatisches Abschalten.
- Mit **[CE /Esc]** können Sie den Vorgang ohne Speichern der Änderung abbrechen. Mit **[Total / ↵]** bestätigen Sie die Eingabe, der neue Wert wird gespeichert.

“ F4 ” “ CAL ” “ SEt ”

5.4.4 **F4**- Gewicht-Kalibrierung

Um die Waage zu kalibrieren, brauchen Sie ein geeignetes Kalibriergewicht entsprechend der Kapazität der Waage. Das Gewicht sollte möglichst nahe bei Höchstlast der Waage liegen, diese aber nicht überschreiten. Für die CCEU benutzen Sie z. B. eine 20kg-Kalibriergewicht. Das Gewicht sollte genau sein, um die Genauigkeit aller Wägungen zu gewährleisten. Es sollten daher Gewichte der Klasse OIML M1 oder besser verwendet werden. Gewichte mit anderer Masse können verwendet werden, siehe unten.

Der Anwender muss sicherstellen, dass die Kalibrierung innerhalb von 10% Toleranz dieser Kalibrierung liegt. Dies verhindert Kalibrierung ohne Gewicht, oder mit deutlich falschem Gewicht.

- Zeigt die Anzeige folgendes:

“ F4 ” “ CAL ” “ SEt ”

- Drücken Sie auf **[Total / ↵]**. In der Anzeige erscheint nun:

“ CAL ” “ 0.000 ” “ 12345 ”

Die Zahl im Fenster TOTAL ist die Anzahl der internen Zählungen, und repräsentiert das Nullgewicht, vom Analog-Digitalwandler in der Waage.

- Stellen Sie sicher, dass keinerlei Gewicht auf der Waage ist. Drücken Sie **[Total / ↵]**, um den Nullpunkt zu setzen. Die Anzeige zeigt:

“ **LoAd** ” “ **20** ” “ **KiLoS** ”

- Wird eine andere Masse als die angezeigte verwendet, können Sie mit **[CE]** diesen Wert löschen, und dann den Wert der verwendeten eingeben, z. B. 10 Kilogramm.
- Die Fenster zeigen nun:

“ **LoAd** ” “ **10** ” “ **KiLoS** ”

- Stellen Sie das Kalibriergewicht auf die Waage. Drücken Sie **[Total / ↵]**, um die ADC-Werte für dieses Gewicht anzeigen zu lassen.

“ **LoAd** ” “ **10** ” “ **345689** ”

- Drücken Sie **[Total / ↵]**, um die ADC-Werte für dieses Gewicht anzeigen zu lassen. Die Anzeige zeigt nun:

“ **SPAN** ” “ **PASS** ” “ ”

- Nach einigen Sekunden wird die nächste Funktion angezeigt.

“ **F5** ” “ **ACCES** ” “ **CAL** ”

- Entfernen Sie das Gewicht von der Waage.

Wird während des Kalibriervorgangs **[CE/ESp]** gedrückt, geht die Waage ohne Kalibrierung in den Normalbetrieb zurück.

5.4.5 **F5**- Zugriffscodes

Um den Anwender-Zugriffscodes zu ändern, der Zugriff auf den Programmabschnitt gewährt, in dem die Münzgewichte geändert werden (siehe Abschnitt 5.2), müssen Sie folgenden Ablauf durchführen. Auf diesen Parameter kann nur zugegriffen werden, indem die F3 Kalibrierfunktion mit der **[MC/↑]**-Taste übersprungen wird.

- Zeigt die Anzeige folgendes:

“ **F5** ” “ **ACCES** ” “ **SEt** ”

- Drücken Sie auf **[Total / ↵]**. Die Anzeige zeigt nun:

“ **Pin 1** ” “ ” “ ”

Geben Sie den neuen Zugriffscodes ein

“ **Pin 1** ” “ **----** ” “ ”

- Drücken Sie **[Total/ ↵]**, um den Wert zu bestätigen und zu speichern. Die Waage fordert Sie auf, die Nummer zur Sicherheit zu wiederholen.

“ **Pin 2** ” “ ” “ ”

Geben Sie den neuen Code erneut ein

“ **Pin 2** ” “ **----** ” “ ”

- Mit **[CE /Esc]** können Sie den Vorgang ohne Speichern der Änderung abbrechen. Mit **[Total / ↵]** bestätigen Sie die Eingabe, der neue Code wird gespeichert.

“ **F5** ” “ **ACCES** ” “ **Set** ”

- Mit **[CE /Esc]** können Sie zum Normalbetrieb zurückkehren.

5.4.6 F6- Sprache

Die Waage kann je nach Einstellung die Ergebnisse in Englisch, Deutsch, Französisch oder Spanisch ausdrucken. Gehen Sie zum Ändern der Sprache wie folgt vor:

- Zeigt die Anzeige folgendes:

“ **F6** ” “ **LANg** ” “ **SEt** ”

- Drücken Sie auf **[Total/ ↵]**.

“ **F6** ” “ **LANg** ” “ **ENG** ”

gegenwärtige Einstellung: English

- Blättern Sie mit **[MC/↑]** durch die Optionen, um eine neue Sprache zu wählen:

ENG = Englisch

DEU = Deutsch

FRA = Französisch

ESP = Spanisch

- Mit **[CE /Esc]** können Sie den Vorgang ohne Speichern der Änderung abbrechen. Mit **[Total / ↵]** bestätigen Sie die Eingabe, der neue Wert wird gespeichert

“ **F1** ” “ **baud** ” “ **SEt** ”

- Mit **[CE /Esc]** können Sie zum Normalbetrieb zurückkehren.

6.0 GESICHERTE PARAMETER

6.1 EINSTELLEN GESICHERTER PARAMETER

Auf die folgenden Parameter kann nur über den Service-Zugriffscod 9999 zugegriffen werden.

Schalten Sie die Waage bei gedrückter [**Total/ ↵**]-Taste ein. Lassen Sie dann die Taste los.

Geben Sie den Service-Zugriffscod wie in Abschnitt 5.1.1 geschrieben ein.

Die zuerst angezeigte Funktion ist **F1**, die Baudrate-Einstellungen.

“ **F1** ” “ **bAud** ” “ **SEt** ”

Dieser Vorgang erlaubt Zugriff auf die folgenden Parameter:

F1 Einstellungen Baudrate

F2 Einstellungen Parität

F3 Schlaf

F4 Gewichtskalibrierung

F5 Einstellungen Zugriffscod

F6 Sprache

F7 Aktivierung der [**€/£**] Tastenfunktion.

F8 Einstellung Denomination

F9 Linearität-Kalibrierung

F10 Werte der Fabrikkalibrierung

Diese Parameter werden wie die in Abschnitt 5.4 eingestellt.

Diese Parameter sind nur unter Verwendung des Service-Zugriffscodes zugänglich.

Siehe Abschnitt 5.4 zu Details der Funktionen F1 bis F6.

6.1.1 F7- Euro / Sterling Wechsel mit der [€/£]-Taste freigeben

Die Waage kann so eingestellt werden, dass sie immer nur Euro oder Sterling verwendet. Deaktivierung der unter 2.4 beschriebenen [€/£]-Tastenfunktion:

- Zeigt die Anzeige folgendes:

“ **F7** ” “ **COIn** ” “ **SEt** ”

- Drücken Sie auf [**Total**/ ↵].

“ **F7** ” “ **COIn** ” “ **USEr** ”

gegenwärtige Einstellung: Anwender-Auswahl, [€/£]-Taste aktiv.

- Drücken zum Blättern durch die Optionen auf [**MC**/↑]. Wählen Sie Anwender (User), Euro oder Ster (Sterling).
- Mit [**CE** /Esc] können Sie den Vorgang ohne Speichern der Änderung abbrechen. Mit [**Total** / ↵] bestätigen Sie die Eingabe, die neue Einstellung wird gespeichert.

“ **F8** ” “ **dEm** ” “ **SEt** ”

6.1.2 F8- DENOMINATIONSWERTE

Die Tasten mit den Denominationen für Europa haben bereits zugewiesene Werte von 0,01 bis 2,00. 3 Markentasten können ebenfalls neu belegt werden. Insgesamt können 11 Tasten für Denominationen oder Marken verwendet werden. Mit dem folgenden Ablauf können Sie die den jeweiligen Tasten zugeordnete Denominationswerte ändern. Es kann sein, dass für andere Denominationen das Tastaturlayout geändert werden muss.

- Zeigt die Anzeige folgendes:

“ **F8** ” “ **dEM** ” “ **SEt** ”

Drücken Sie auf [**Total/ ↵**]. Die Anzeige zeigt die Position der Dezimalstelle:

“ **Point** ” “ **AddES** ” “ **0.00** ”

gegenwärtige Position der Dezimalstelle

Drücken Sie [**MC/↑**], um entweder 0.00, 0.0 oder 0 zu wählen

- Mit [**Total/ ↵**] stellen Sie den Dezimalpunkt ein.
- In der Anzeige erscheint:

“ **F8** ” “ **dEM** ” “ **kEy** ”

- Drücken Sie die Taste mit der Denomination, die Sie einstellen wollen. Verwenden Sie je nach Bedarf die Tasten für die Denominationen oder die Wertmarken.
Die Anzeige zeigt nun:

“ **F8** ” “ **K01** ” “ **1.00** ”

K01 ist die Tastennummer der verwendeten Taste. Die Anzeige zeigt auch die gegenwärtig eingestellte Denomination.

“ **F8** ” “ **K08** ” “ **0.10** ”

Beispiel: Taste Nummer 8 hat einen Wert von 0,10.

- Um einen neuen Wert für diese Tastenposition einzugeben brauchen Sie den neuen Wert nur mit den numerischen Tasten einzugeben, dann drücken Sie **[Total/ ↵]** zum Sichern des neuen Wertes.
- Um eine Tastenposition für eine Wertmarke einzustellen, drücken Sie **[MC/↑]** , um T1, T2 etc. bis zu T8 einzustellen.
- Die Anzeige zeigt **“SAVE”** und dann:

“ F8 ” “ dEM ” “ kEy ”

Sie können nun wenn nötig eine andere Taste wählen.

Sind alle Änderungen vorgenommen, können Sie mit **[CE /Esc]** zu den Parametern zurückkehren. Gehen Sie mit **[MC/↑]** zum nächsten Parameter.

6.1.3 F9- Linearität-Kalibrierung

In der Anzeige steht:

“ F9 ” “ LinEr ” “ SEt ”

Die Linearität der Waage wird durch Kalibrierung mit 2 Massen durchgeführt, ½ Kapazität (10kg) und volle Kapazität (20kg).

- Mit **[Total/ ↵]** gelangen Sie in diese Funktion.
- In der Anzeige wird folgendes angezeigt:

“ **CAL** ” “ **0.000** ” “ **12345** ”

Die Zahl im Fenster TOTAL ist die Anzahl der internen Zählungen, die dem Nullgewicht entsprechen, vom Analog-Digital-Konverter in der Waage.

- Stellen Sie sicher, dass kein Gewicht auf der Waage ist. Drücken Sie [**Total** / ↵], um den Nullpunkt einzustellen. In der Anzeige erscheint:

“ **LoAd 1** ” “ **10** ” “ **23456** ”

- Stellen Sie die 10kg-Masse auf die Waage. Drücken Sie dann [**Total**/ ↵].
- In der Anzeige erscheint nun:

“ **LoAd** ” “ **20** ” “ **23456** ”

- Stellen Sie die 20kg-Masse auf die Waage. Drücken Sie erneut [**Total**/ ↵].
- Die Anzeige zeigt nun:

“ **SPAN** ” “ **PASS** ” “ ”

- Nach einigen Sekunden wird die nächste Funktion angezeigt.

“ **F10** ” “ **FACT** ” “ **SET** ”

6.1.4 **F10**- Wert der Fabrikkalibrierung

Diese Kalibrierung ist an einem anderen Ort als die Anwender-Kalibrierung (F4) gespeichert. Wurde eine Waage verstellt, ist es möglich, diese Kalibrierung aufzurufen, um die Waage auf die ursprüngliche Kalibrierung zurückzusetzen.

Diese Kalibrierung kann jederzeit durchgeführt werden, ohne dass dabei überprüft werden muss, ob man innerhalb 10% der vorherigen Kalibrierung liegt. Sie überschreibt außerdem den Wert der in F4 eingestellten Anwenderkalibrierung. Bei Durchführung der Anwenderkalibrierung muss das Ergebnis innerhalb von 10% der Fabrikkalibrierung liegen. Dies verhindert, dass die Waage ohne Gewicht, oder mit deutlich falschem Gewicht kalibriert wird.

- Zeigt die Anzeige:

“ **F10** ” “ **FACT** ” “ **Set** ”

dann drücken Sie [**Total / ↵**]. In der Anzeige steht nun:

“ **0.000** ” “ ” “ **XXXXXX** ”

- Stellen Sie sicher, dass kein Gewicht auf der Waage ist.
- Drücken Sie [**Total / ↵**].
- Die Anzeige zeigt das benötigte Kalibriergewicht, das der Gesamtkapazität der Waage entspricht.

“ **20.000** ” “ ” “ **XXXXXX** ”

- Stellen Sie das Gewicht auf die Waage. Sobald die Waage stabil ist, drücken Sie **[Total / ↵]**.

- In der Anzeige erscheint nun:

“ SPAN ” “ PASS ” “ ”

- Die Waage kehrt in das Funktionsmenü zurück.
- Mit **[CE /Esc]** können Sie zum Normalbetrieb zurück. Mit **[MC/↑]** können Sie eine andere Funktion wählen.

6.2 WEITERE EINSTELLUNGEN

6.2.1 Wiederherstellen der Fabrikkalibrierung

- Um diesen Kalibrierwert wiederherzustellen, ist ein einfacher Ablauf nötig. Drücken und halten Sie **[>Z<]** für 3 Sekunden, bis die Waage in die Wägeanzeige geht.
- Drücken Sie **[Total]**. Die Waage gibt einen Signalton. Die Fabrikkalibrierung der Waage ist wiederhergestellt.

6.2.2 Direktes Aufrufen der Kalibrierung ohne Funktionsmenü

- Sie können die Waage ohne Aufrufen des Funktionsmenüs kalibrieren. Halten Sie dazu beim Einschalten **[MC/↑]** gedrückt. Die Waage öffnet dann direkt die Kalibrierfunktion.

- Die Anzeige zeigt folgendes:

“ CAL ”	“ 0.000 ”	“ 12345 ”
---------	-----------	-----------

- Führen Sie die Kalibrierung normal durch. Siehe Abschnitt 5.4.4. Nach Abschluss kehrt die Waage zum Normalbetrieb zurück. Sie können über diesen Einstieg keine andere Funktion aufrufen.

7.0 FEHLERMELDUNGEN

Beim Einschalten führt die Waage einen Selbsttest durch und prüft, ob die Voltzahlen von der Wägezelle zulässig sind. Sind diese außerhalb bestimmter Grenzwerte, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Erscheinen diese Fehlermeldungen, ziehen Sie Ihren Händler zu Rate.

FEHLER-MELDUNG	BESCHREIBUNG	MÖGLICHE URSACHEN
Err 1	Fehler beim Einstellen des Datums	Eingabe eines nicht existierenden Datums
Err 2	Fehler beim Einstellen der Zeit	Eingabe eines nicht existierenden Zeitwerts.
Err 4	Anfangsnull beim Einschalten oder Betätigen von [>Z<] größer als zulässig (typisch: 4% der Höchstlast)	Beim Einschalten ist Gewicht auf der Waage. Zu viel Gewicht auf der Waage beim Nullstellen. Waage falsch kalibriert. Wägezelle beschädigt. Elektronik beschädigt.
Err 6	A/D Zählung beim Einschalten der Waage nicht korrekt.	Wägeplatte nicht aufgelegt. Wägezelle beschädigt. Elektronik beschädigt.
Error TyPE	Wertmarken können nicht abgespeichert werden.	Wertmarken können dem Speicher nicht hinzugefügt werden.

8.0 TECHNISCHE DATEN

	CC_EUROPA
Kapazität Max =	20 kg
d=	1g
	<u>ANMERKUNG:</u> Gewicht wird nur in speziellem Testprogramm angezeigt
Tarierumfang	-20 kg
Betriebs- temperatur	0°C bis 40°C
Wägeplatte	225 x 275mm
Gesamt- abmessungen	315 x 355 x 110mm
Batterielebens- dauer	50+ Stunden typisch*
Stromversorgung	230 VAC, 50/60 Hz., 10 Watt
Nettogewicht	4.1 kg

*Batterielebensdauer verkürzt sich bei Verwendung der Beleuchtung

9.0 WARRANTY STATEMENT

Adam Equipment offers Limited Warranty (Parts und Labor) for the components failed due to defects in materials or workmanship. Warranty starts from the date of delivery.

During the warranty period, should any repairs be necessary, the customer must inform the supplier or Adam Equipment. The company or its authorised Technician reserves the right to repair or replace any components at its own discretion. Any shipping costs involved in sending the faulty units to a service centre is the customers responsibility.

The warranty will cease to operate if the equipment is not returned in the original packaging und with correct documentation for a claim to be processed. All claims are at the sole discretion of Adam Equipment.

This warranty does not cover equipment where defects or poor performance is due to misuse, accidental damage, exposure to radioactive or corrosive materials, negligence, faulty installation, unauthorised modifications or attempted repair or failure to observe the requirements und recommendations as given in this User Manual.

Repairs carried out under the warranty does not extend the warranty period. Components removed during the warranty repairs become the company property.

The statutory right of the purchaser is not affected by this warranty. The terms of this warranty is governed by the Laws of Englund und Wales. For complete details on Warranty Information, see the terms und conditions of sale available on our web-site.

Manufacturer's Declaration of Conformity

This product has been manufactured in accordance with the harmonized European standards, following the provisions of the below stated directives:

Electro Magnetic Compatibility Directive 2004/108/EC

Low Voltage Directive 2006/95/EC

Adam Equipment Co. Ltd.
Bond Avenue, Denbigh East
Milton Keynes, MK1 1SW
United Kingdom



FCC COMPLIANCE

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class A digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference when the equipment is operated in a commercial environment. The equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instruction manual, may cause harmful interference to radio communications. Operation of this equipment in a residential area is likely to cause harmful interference in which case the user will be required to correct the interference at his own expense.

Shielded interconnect cables must be employed with this equipment to insure compliance with the pertinent RF emission limits governing this device.

Changes or modifications not expressly approved by Adam Equipment could void the user's authority to operate the equipment.

WEEE COMPLIANCE



Sealed Lead Acid
Battery
Must be recycled
Properly

Any Electrical or Electronic Equipment (EEE) component or assembly of parts intended to be incorporated into EEE devices as defined by European Directive 2002/95/EEC must be recycled or disposed using techniques that do not introduce hazardous substances harmful to our health or the environment as listed in Directive 2002/95/EC or amending legislation. Battery disposal in Landfill Sites is more regulated since July 2002 by regulation 9 of the Landfill (England and Wales) Regulations 2002 and Hazardous Waste Regulations 2005. Battery recycling has become topical and the Waste Electrical and Electronic Equipment (WEEE) Regulations are set to impose targets for recycling.

ADAM EQUIPMENT is an ISO 9001:2000 certified global company with more than 35 years experience in the production and sale of electronic weighing equipment.

For a complete listing of all Adam scales and balances visit our website at:

www.adamequipment.com

© Copyright by Adam Equipment Co. Ltd. All rights reserved. No part of this publication may be reprinted or translated in any form or by any means without the prior permission of Adam Equipment.

Adam Equipment reserves the right to make changes to the technology, features, specifications and design of the equipment without notice.

All information contained within this publication is to the best of our knowledge timely, complete and accurate when issued. However, we are not responsible for misinterpretations which may result from the reading of this material.

The latest version of this publication can be found on our Website.

Head Office:

Adam Equipment Co. Ltd.

Bond Avenue,

Milton Keynes,

MK1 1 SW

Tel: +44 (0)1908 274545

Fax: +44 (0)1908 641339

sales@adamequipment.co.uk

For regional office worldwide visit www.adamequipment.com